

Design Thinking als Denkmodell und Handlungskompetenz

29./30. April 2019

Petra Fetzner

Design Thinking in der Praxis

- Design Thinking ist ein **Innovationsansatz**, der sich an der Arbeit von Designern orientiert, die ein neues Produkt kreieren und dabei stets den **Nutzen für mögliche Kunden** im Blick haben.
- Dabei wird auf eine breite **Perspektivenvielfalt im Innovationsteam** ebenso Wert gelegt wie auf eine anregende Umgebung und ein **forschendes, iteratives Vorgehen**, bei dem immer wieder Konzeptideen mit Modellen des Kundennutzens abgeglichen werden.
- Der große Gewinn des Design Thinkings liegt in dem Erwerb der besonderen Haltung in Bezug auf die **Lösung komplexer Fragestellungen** und der darauf aufbauenden Handlungskompetenzen.
- Erleben Sie in diesem Workshop die **Kraft des Design Thinkings** für kreative Prozesse und lernen Sie dessen zentrale Arbeitsweisen kennen.

Zielgruppe

- Der Workshop richtet sich an alle, die **Methoden für Innovationsprozesse** nach dem Design-Thinking-Ansatz erlernen und sich insbesondere mit der diesen Methoden **zugrunde liegenden Haltung** auseinandersetzen wollen.
- Er richtet sich darüber hinaus an **Fach- und Führungskräfte**, insbesondere aus den Bereichen Research and Development, Business Development, Innovation, strategisches Management, Marketing und Vertrieb sowie an **Trainer und Berater**, die Innovationsprozesse anleiten oder begleiten wollen.



Kompetenzentwicklung

Am Ende der Weiterbildung verfügen Sie über...

- ein Grundverständnis für die **Haltung und die Denkweise** des Design Thinkings
- tiefgehende Einsichten über Sinn und Nutzen eines **konsequent menschenzentrierten Vorgehens** bei der Entwicklung neuer Lösungen und Innovationen
- Kenntnis über die verschiedenen **Phasen des Design Thinking Prozesses**
- theoretisches Hintergrund- und praktisches Anwendungswissen über die einzusetzenden **Methoden und Techniken**
- die Fähigkeit einen Design Thinking Prozess **aufzusetzen und anzuleiten**

Inhalte der Weiterbildung

Design Thinking als Denkmodell

- Partizipation, Kollaboration, Co-Kreation, Experimentieren, Iteration
- Smarte Teams: T-Shaped-People, Multidisziplinarität
- Konvergentes und divergentes Denken, Analyse und Synthese

Aus dem Leben der Nutzer lernen

- Qualitative und ethnografische Methoden neu verfasst
- Empathie für den Nutzer entwickeln

Standpunkte definieren und Ideen finden

- Überraschend Einsichten in einem Standpunkt zusammenführen und lebendig beschreiben (Persona, Storytelling, Visualisierungen)
- Herausforderungen definieren, die das Problem beschreiben
- Lösungsideen finden

Umsetzen und Testen

- Prototypen entwickeln (Papiermodelle, Storyboards, Rollenspiele)
- Feedback einholen
- Konzepte verwerfen, verfeinern, neu erfinden

Referentin



Petra Fetzner

- Die studierte Politologin war über 15 Jahre für namhafte Unternehmen national und international tätig.
- Als selbständige Forscherin, Prozessberaterin und Trainerin lag ihr Arbeitsschwerpunkt in der nutzerorientierten Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen.
- 3 Jahre lang leitete Sie einen Business Inkubator zur Entwicklung sozialer Innovationen.
- Seit Anfang 2016 ist sie Geschäftsführerin der Akademie an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg.

Termin, Preis und Anmeldung

Termin

- 29. und 30.04.2019

Preis

- 699,00 €

Anmeldung

- <http://www.ph-akademie.de/anmeldung>

Setzen Sie sich für weitere Auskünfte sehr gerne mit uns in Verbindung!

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung an der pädagogischen Hochschule Heidelberg e.V.

Keplerstraße 87

69120 Heidelberg

Telefon: +49 6221 477 648

E-Mail: kontakt@ph-akademie.de



Akademie

FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG AN DER
PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULE HEIDELBERG E.V.

Akademie für wissenschaftliche
Weiterbildung an der Pädagogischen
Hochschule Heidelberg e.V.

Keplerstraße 87
69120 Heidelberg
Fon +49 6221 477 648
Fax +49 6221 477 489
www.ph-akademie.de